

Diese Übersetzung besteht aus 15 Seiten /31 Blättern  
Bgl. Zl.: OV-6/25  
Datum: 13. Januar 2025

**Beglaubigte Übersetzung der Anleitungen  
aus der kroatischen Sprache**



Beglaubigte Übersetzung aus der kroatischen Sprache



JOSIP JURAJ STROSSMAYER UNIVERSITÄT IN OSIJEK  
MEDIZINISCHE FAKULTÄT OSIJEK

## ANLEITUNGEN ZUR ERSTELLUNG UND GESTALTUNG VON ABSCHLUSS- UND DIPLOMARBEITEN

Diese Anleitungen wurden auf Grundlage der Ordnung über Abschluss- und Diplomprüfungen der Medizinischen Fakultät Osijek und der 5. Auflage des Lehrbuchs „Einführung in die wissenschaftliche Arbeit in der Medizin“ (Uvod u znanstveni rad u medicini) vom Autor Marušić M. und Co-Autoren (Medicinska naklada, Zagreb, 2013) erstellt.

Der Hauptzweck der Anleitungen besteht darin, den Bewerbern die Regeln zu beschreiben und zu erläutern, die sie bei der Erstellung und Gestaltung ihrer Abschluss- und Diplomarbeiten strikt und vollständig einhalten müssen.

### ERSTELLUNG UND GESTALTUNG VON ABSCHLUSS- UND DIPLOMARBEITEN

Die Abschluss-/Diplomarbeit wird auf Papier im Standardformat (A4, 210x297 mm) mit 2,5 cm Rand und 1,5-fachem Zeilenabstand gedruckt. Für den Druck sollte die Schriftart Times New Roman in 12-Punkt-Schriftgröße mit obligatorisch unterstützten kroatischen Schriftzeichen verwendet werden. Der Text muss, mit Ausnahme von Verweisen, im Blocksatz ausgerichtet sein. Alle Seiten des Textes müssen nummeriert bzw. mit Nummern gekennzeichnet sein. Der Text muss in der kroatischen Schriftsprache verfasst sein und alle Grammatik- und Rechtschreibregeln einhalten. Die kroatische Rechtschreibung des Instituts für kroatische Sprache und Linguistik (Institut za hrvatski jezik i jezikoslovlje) finden Sie unter folgendem Link: pravopis.hr

Die Arbeit wird an den Studentendienst des Studiums in elektronischer Form und ausschließlich im PDF-Format (Portable Document Format) gesendet und von diesem an die ernannten Mitglieder des Ausschusses für die Beurteilung der Arbeit zur Beurteilung weitergeleitet.

Die ernannten Mitglieder des Ausschusses für die Beurteilung der Arbeit übermitteln die Notenformulare an den Studentendienst. Die Notenformulare können auch in elektronischer Form übermittelt werden, sofern der Absender sie von einer offiziellen E-Mail-Adresse mit der Domäne mefos.hr sendet.

Für den Fall, dass die Arbeit in der Zwischenzeit geändert wurde, ist die Übermittlung einer neuen Fassung der Arbeit in elektronischer Form erforderlich.

**Die gesamte elektronische Korrespondenz** mit dem Studentendienst, den Mitgliedern des Ausschusses für die Beurteilung der Arbeit oder dem Gremium für Abschluss- und Diplomarbeiten **MUSS AUSSCHLIESSLICH über eine E-Mail-Adresse mit der Domäne mefos.hr bzw. eine E-Mail-Adresse im Format vorname.nachname@mefos.hr erfolgen.**

**Von anderen E-Mail-Adressen gesendete Nachrichten werden weder berücksichtigt noch beachtet.**

Sofern im Beschluss über die Genehmigung des Themas festgehalten ist, dass für das genehmigte Thema die Zustimmung der Ethikkommission erforderlich ist, ist zusätzlich die eingeholte Zustimmung beizufügen.

Darüber hinaus ist zwingend der Bericht des Betreuers über die durchgeführte Plagiatsprüfung der eingereichten Arbeit zur Sicherstellung der Originalität beizufügen (Formular MFO-ZDI-09). Einzelheiten zur Plagiatsprüfung finden Sie im Abschnitt „5. Plagiat“ in diesen Anleitungen.

## Beglaubigte Übersetzung aus der kroatischen Sprache

Nach positiver Beurteilung der Abschluss-/Diplomarbeit und Festlegung des Datums der Verteidigung ist der/die Studierende verpflichtet, dem Studentendienst die Endfassung seiner/ihrer Abschluss-/Diplomarbeit spätestens sieben (7) Tage vor dem festgelegten Datum der öffentlichen Verteidigung zu übermitteln.

Zwei (2) Exemplare der Endfassung der Arbeit werden als Hardcover übergeben. Mit jedem Exemplar mit festem Einband wird auch die elektronische Version der Arbeit im PDF-Format (Portable Document Format), gespeichert auf einer CD oder DVD, übergeben. Ein Exemplar der Arbeit verbleibt im Fakultätsarchiv, das andere wird an die Fakultätsbibliothek weitergeleitet.

### **1. Hardcover und Umschlaggestaltung**

Die Farbe des Hardcovers sollte dunkelblau mit goldener, silberner oder weißer Schrift sein. Im oberen Teil des Deckblattes des Umschlags sollte ganz oben Folgendes stehen:

JOSIP JURAJ STROSSMAYER UNIVERSITÄT IN OSIJEK  
MEDIZINISCHE FAKULTÄT OSIJEK  
NAME DES STUDIUMS<sup>1</sup>

In der Mitte des Deckblattes sollte Folgendes stehen:

Vorname Nachname  
TITEL DER ARBEIT  
Abschlussarbeit oder Diplomarbeit

Im unteren Teil des Deckblattes sollte ganz unten Folgendes stehen:

Ort, Jahr

Der gesamte Text auf dem Deckblatt des Umschlags ist in der Schriftart Times New Roman in 16-Punkt-Schriftgröße und fett zu schreiben, mit Ausnahme des Titels der Arbeit, der in 24-Punkt-Schriftgröße geschrieben wird.

Bitte beachten Sie, dass der Universitäts- und Fakultätsname sowie der Titel der Arbeit in Großbuchstaben geschrieben werden und der Ausdruck stets zentriert auf der Seite erfolgt.

Auf der nächsten Seite finden Sie ein Beispiel für die Gestaltung des Deckblatts des Umschlags für die Abschlussarbeit im universitären Vordiplomstudium der Medizinischen Labordiagnostik.

<sup>1</sup> INTEGRIERTES UNIVERSITÄRES VORDIPLOM- UND DIPLOMSTUDIUM DER MEDIZIN  
oder  
UNIVERSITÄRES VORDIPLOMSTUDIUM DER MEDIZINISCHEN LABORDIAGNOSTIK  
oder  
UNIVERSITÄRES DIPLOMSTUDIUM DER MEDIZINISCHEN LABORDIAGNOSTIK

## Beglaubigte Übersetzung aus der kroatischen Sprache

### Abschlussarbeit

Osijek, 2020

\*\*\*

Sofern es der Umfang der Arbeit erlaubt, werden auf den Rücken des Hardcovers folgende Angaben aufgedruckt: Vor- und Nachname des Autors, Abschlussarbeit/Diplomarbeit, Jahr. Die Innenseite des Umschlags und die erste Seite, die auf dem Umschlag aufliegt, sind leer.

### 2. Obligatorische Blätter der Arbeit

Auf dem nächsten, zweiten Blatt wird der Inhalt des Umschlags der Arbeit wiederholt (siehe oben).

Das dritte Blatt der Arbeit enthält folgende Daten:

Die Arbeit wurde angefertigt in: (Einrichtung, in der die Arbeit angefertigt wurde)

Betreuer der Arbeit: (Vor- und Nachname des Betreuers mit Titel)

Nachstehend werden, sofern benannt, der Nebenbetreuer und der unmittelbare Leiter der Arbeit, der Umfang der Seiten (Blätter) sowie Tabellen und Abbildungen aufgeführt, die die Arbeit enthält:

Nebenbetreuer der Arbeit: (Vor- und Nachname des Nebenbetreuers mit Titel)

Unmittelbarer Leiter: (Vor- und Nachname des unmittelbaren Leiters mit Titel)

Die Arbeit umfasst \_\_\_\_\_ Blätter, \_\_\_\_\_ Tabellen und \_\_\_\_\_ Abbildungen.

Anmerkung: Es werden nur die Blätter der Arbeit gezählt, die mit arabischen Ziffern nummeriert sind.

Das vierte Blatt enthält ggf. ein Vorwort zur Arbeit, das wichtige Informationen zur Gestaltung der Arbeit enthält. Das Vorwort kann außerdem das Forschungsmotto und den Dank an Personen enthalten, die in irgendeiner Form zur Fertigstellung der Arbeit beigetragen haben.

Die aufgeführten obligatorischen Blätter der Arbeit und das optionale vierte Blatt werden **nicht nummeriert**.

### 3. Teile der Arbeit

Im Anschluss an die obligatorischen Blätter der Arbeit folgt unbedingt das Inhaltsverzeichnis der Arbeit. Das Inhaltsverzeichnis listet die Kapitel und Unterkapitel (bis zu zwei Unterebenen) sowie ihre jeweiligen Seitenzahlen auf. Die Seitenzahlen, mit denen im Inhaltsverzeichnis Kapitel und Unterkapitel beginnen, sollten rechtsbündig an den führenden Punkten ausgerichtet sein, wie im folgenden Beispiel gezeigt:

|                                                |   |
|------------------------------------------------|---|
| .....                                          |   |
| 1. EINLEITUNG .....                            | 1 |
| 1.1. Geschichte der Informatik .....           | 1 |
| 1.2. Pflegeinformatik .....                    | 3 |
| 1.3.1. Definitionen der Pflegeinformatik ..... | 5 |
| .....                                          |   |

Werden in der Arbeit viele Abkürzungen (fünf oder mehr) verwendet, empfiehlt es sich, auf einer neuen Seite **nach dem Inhaltsverzeichnis** ein **Verzeichnis der im Text verwendeten Abkürzungen** einzufügen. Abkürzungen werden in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt.

## Beglaubigte Übersetzung aus der kroatischen Sprache

Im Anschluss darauf können auf Wunsch des Bewerbers **Tabellen- und Abbildungsverzeichnisse** aufgeführt werden, die jeweils auf einer neuen Seite beginnen. Das Tabellen- und Abbildungsverzeichnis sollte, sofern aufgeführt, die Überschrift, die Nummer und den Titel der Tabelle/Abbildung sowie die Seitenzahlen enthalten, auf denen sie sich befinden.

**Die Seiten des Inhalts-, Abkürzungs-, Tabellen- und Abbildungsverzeichnisses sind mit römischen Ziffern zu nummerieren.** Die erste Seite der Einleitung ist die erste Seite, die mit arabischen Ziffern nummeriert ist, die bis zum Ende der Arbeit bzw. bis zum Deckblatt der Anlagen (sofern vorhanden) fortgesetzt werden. Die Seitenzahlen werden in der rechten unteren Ecke der Seite angeführt, wenn die Arbeit einseitig gedruckt wird, bzw. in der äußeren unteren Ecke der Seite, wenn die Arbeit doppelseitig gedruckt wird. Den Bewerbern wird empfohlen, ihre Arbeit doppelseitig auszudrucken.

Die Abschlussarbeit im universitären Vordiplomstudium der Medizinischen Labordiagnostik kann eine wissenschaftliche oder fachliche Forschungsarbeit sein. Die Diplomarbeit kann eine wissenschaftliche oder fachliche Forschungsarbeit sein.

**Eine wissenschaftliche oder fachliche Forschungsarbeit** hat folgende obligatorischen Teile (in der aufgeführten Reihenfolge):

1. Einleitung
2. Hypothese (nur bei wissenschaftlichen Arbeiten obligatorisch)
3. Ziel (oder: Ziele)
4. Material und Methoden (oder „Befragte und Methoden“ oder „Patienten und Methoden“)
5. Ergebnisse
6. Erörterung
7. Schlussfolgerung (oder: Schlussfolgerungen)
8. Zusammenfassung (Zusammenfassung der Arbeit und Schlüsselwörter)
9. Summary (Titel der Arbeit, Zusammenfassung und Schlüsselwörter in englischer Sprache)
10. Literatur (Verweise)
11. Lebenslauf
12. Anlagen

Jedes Kapitel sollte auf einer neuen Seite beginnen. Kapitel können in Unterkapitel mit bis zu zwei Unterebenen gegliedert werden, **die nicht auf einer neuen Seite beginnen.** Die Nummerierung der Unterkapitel erfolgt innerhalb der gleichen Ebene durch das Hinzufügen der Unterkapitelnummer zur Nummer der vorherigen Nummerierungsebene, wie im folgenden Beispiel gezeigt:

.....  
3. Befragte und Methoden -> Kapitel  
3.1. Aufbau der Studie -> Unterkapitel, erste Ebene  
3.2. Befragte -> Unterkapitel, erste Ebene  
3.2.1. Patienten -> Unterkapitel, zweite Ebene  
3.3. Methoden -> Unterkapitel, erste Ebene  
.....

Von der ersten Seite der Einleitung bis zum Deckblatt der Anlagen wird in der Kopfzeile der Seiten die Überschrift des aktuellen Kapitels aufgeführt. Die Kopfzeile muss die gleiche Schriftart (Font) wie der restliche Text haben.

## 4. Teile der wissenschaftlichen und fachlichen Forschungsarbeit

### 4.1. Einleitung

## Beglaubigte Übersetzung aus der kroatischen Sprache

In diesem Teil der Arbeit ist es erforderlich, die grundlegenden Erkenntnisse über das Fachgebiet, über das der Bewerber die Arbeit verfasst, den Forschungsgegenstand und die veröffentlichten Ergebnisse früherer Forschungen darzulegen und die Problematik zu erläutern, der sich die Arbeit widmet. Der Lehrbuchinhalt im Einleitungsteil sollte auf das Minimum reduziert werden, das für das Verständnis der in der Arbeit untersuchten Problematik notwendig ist. Die Einleitung sollte ein Viertel der Gesamtseitenzahl des Textes der Arbeit nicht überschreiten.

Jede Behauptung, die nicht die eigene ist, muss durch ein entsprechendes Zitat belegt werden. Im Bereich der Biomedizin und Gesundheit werden Literaturzitate üblicherweise im Vancouver-Stil bzw. in der Reihenfolge ihres Auftretens zitiert (das erste Literaturzitat im Text trägt die Nummer 1, das nächste Zitat die Nummer 2 usw., wobei dasselbe Literaturzitat im gesamten Text der Arbeit dieselbe Nummer behält). Im Text werden sie durch eine Nummer in Klammern **als integraler Bestandteil des Satzes** aufgeführt, auf den sie sich beziehen. Nach der Nummer des Verweises wird **kein Punkt gesetzt**.

Beispiele für das Schreiben von Zitaten im Text:

-----  
Für die Wirksamkeit von Interventionen in der Bevölkerung ist es von entscheidender Bedeutung, die Ursachen sozioökonomischer Unterschiede im Gesundheitswesen zu verstehen (1).  
-----

Die Erziehungsmuster der Eltern beeinflussen die Einstellung der Kinder zum Thema Schmerz stark und werden bis ins Erwachsenenalter übertragen (11, 13, 17).

-----  
In mehr als 120 Ländern weltweit gibt es unterschiedliche Modelle der organisierten Palliativmedizin (14 – 16).  
-----

### 4.2. Hypothese

Dieses Kapitel ist nur bei wissenschaftlichen Abschluss-/Diplomarbeiten obligatorisch. Bei anderen Arten von Abschluss-/Diplomarbeiten wird dieses Kapitel nicht aufgeführt.

In diesem Kapitel ist es notwendig, die wissenschaftliche Hypothese der Forschung kurz und präzise zu formulieren und darzulegen. Die Hypothese wird ohne Einführungstext dargelegt (dieser Teil sollte im Kapitel „Einleitung“ stehen).

### 4.3. Ziel

In diesem Teil der Arbeit müssen die geplanten Ziele der Arbeit explizit dargelegt werden, und zwar ohne Einführungstext (dieser Teil sollte im Kapitel „Einleitung“ stehen). Die Ziele sollten kurz und klar in einem Text dargelegt werden, der in der Regel eine halbe Seite nicht überschreitet.

6

\*\*\*

Bei wissenschaftlichen Arbeiten sollten sich die Ziele an der aufgestellten Hypothese orientieren und darauf ausgerichtet sein, diese zu bestätigen oder zu widerlegen.

Beim Formulieren von Zielen sollte beachtet werden, dass sich Forschungsmethodik, Ergebnisse und Schlussfolgerungen logisch daraus ergeben sollten.

### 4.4. Befragte und Methoden (Material und Methoden)

In diesem Abschnitt müssen alle Elemente der Forschungsmethodik detailliert beschrieben werden.

## Beglaubigte Übersetzung aus der kroatischen Sprache

### 4.4.1. Aufbau der Studie

Hier sollte die Studienart beschrieben werden. Bekannte Studienarten (z. B. Querschnittstudien) müssen nicht ausführlich beschrieben werden, es sollte lediglich die entsprechende Literatur zitiert werden. Neue Studienarten sollten detailliert beschrieben werden. Dabei ist anzugeben, welche Gruppen in die Untersuchung einbezogen wurden, wie sie gebildet wurden, wie die Mitglieder der einzelnen Gruppen ausgewählt wurden usw.

Insbesondere sollten etwaige zusätzliche Faktoren der Studie erläutert werden, wie etwa Einschluss-/Ausschlusskriterien, Randomisierungsverfahren, Maskierung (Verblindung) usw.

### 4.4.2. Befragte (Material)

Es sollte beschrieben werden, wer die Befragten sind, aus welcher Grundgesamtheit (Population) und wie sie ausgewählt wurden, wie, wann und warum die Stichprobe gebildet wurde, ob es eine Kontrollgruppe gibt und wer diese bildet, d. h. woraus das Untersuchungsmaterial besteht, wie und wann es erhoben wurde usw.

### 4.4.3. Methoden

Es sollten die analysierten Indikatoren (Variablen) beschrieben werden. Es sollte beschrieben werden, wie die Daten erhoben wurden (Messung, Fragebogen, Umfrage usw.) und welche Methoden zur Durchführung der Messungen und anderer Beobachtungen verwendet wurden.

In diesem Abschnitt müssen alle grundlegenden Arbeitsverfahren aufgeführt und ausreichend erläutert und begründet werden. Standardverfahren werden nur namentlich und mit dem entsprechenden Zitat aufgeführt; weniger bekannte Verfahren sollten von einer kurzen Beschreibung und einem Literaturzitat der veröffentlichten Arbeit begleitet werden, in der sie ausführlich erläutert werden.

### 4.4.4. Statistische Methoden

Es sollten die grundlegenden Eigenschaften und Kardinalskalen der gesammelten Daten beschrieben werden. Es ist anzugeben, welche Zusammenhänge zwischen den Daten untersucht wurden und welche statistischen Verfahren zu diesem Zweck eingesetzt wurden.

Allgemein bekannte und einfache statistische Verfahren (wie etwa Verfahren der deskriptiven Statistik, Student's t-Test usw.) werden nur namentlich und mit dem Zitat der allgemeinen statistischen Literatur aufgeführt. Weniger gebräuchliche und komplexe statistische Verfahren sollten mit einem Verweis auf die Literatur beschrieben werden, in der sie ausführlich beschrieben werden.

Es ist anzugeben, mit welchen Verfahren überprüft wurde, ob die erhobenen Daten den Annahmen für die Anwendung der eingesetzten statistischen Verfahren entsprechen und welche Verfahren angewandt wurden, wenn die erhobenen Daten nicht den geforderten Annahmen entsprachen.

7

\*\*\*

Dabei ist anzugeben, welches Computerprogramm zur Datenverarbeitung eingesetzt wurde. Wenn für die Datenverarbeitung eines der auf dem Markt erhältlichen Computerprogramme verwendet wurde, ist der Name des Programms anzugeben, gefolgt von der Version, dem Hersteller sowie dem Produktionsort und -land in Klammern.

Beispiel für die Angabe des zur statistischen Datenauswertung verwendeten Computerprogramms:

-----  
Für die statistische Datenverarbeitung wurde das Programm SPSS für Windows (Version 13.0, SPSS Inc., Chicago, IL, USA) verwendet.

## Beglaubigte Übersetzung aus der kroatischen Sprache

-----  
Originale und eigene Computerprogramme, die bei der Datenverarbeitung eingesetzt wurden, sollten mit Name, Version, Name des Autors sowie Stadt und Land des Autors aufgeführt werden, wobei eine ausführliche Beschreibung des Programms (bei eigenen Programmen auch ein Ausdruck des Programmcodes) in der Anlage (bei eigenen Programmen auch in digitaler Form auf einem Speichermedium, z. B. Diskette, CD oder DVD) beizufügen ist.

Darüber hinaus sind das Signifikanzniveau, das zur Beurteilung der Signifikanz der erhaltenen Ergebnisse verwendet wurde, sowie die Verfahren zur Beibehaltung des ausgewählten Signifikanzniveaus im Falle von Mehrfachtests anzugeben.

### 4.5. Ergebnisse

In diesem Kapitel werden die Ergebnisse der durchgeführten Untersuchung vorgestellt. Der Text dieses Kapitels sollte eine prägnante und logische Darstellung der erhaltenen Ergebnisse geben. Es beginnt mit einer Beschreibung der Befragten und ihrer wesentlichen Merkmale und geht weiter mit der Präsentation der restlichen Ergebnisse. In diesem Kapitel werden die Ergebnisse **nicht erörtert**, sondern lediglich vorgestellt.

Die erhaltenen Daten können als Text, Tabelle oder Abbildung dargestellt werden. Dabei sollte man sich an der Grundregel orientieren, dass **die Daten nur auf eine Art dargestellt werden dürfen**. Daten, die beispielsweise in einer Tabelle dargestellt wurden, sollten nicht im Text wiederholt werden. Es sollten nur die wichtigsten (interessantesten) Ergebnisse genannt werden. Für Einzelheiten sollte der Leser auf die Tabelle verwiesen werden, in der diese Daten aufgeführt sind. Jede Tabelle und Abbildung muss auch ohne das Lesen zusätzlicher Texte verständlich sein (siehe Abschnitt 4.12 Tabellen, Grafiken, Abbildungen).

### 4.6. Erörterung

Der Kern der Erörterung besteht in der kritischen Auseinandersetzung mit den erhaltenen Ergebnissen. In der Erörterung werden die eigenen Ergebnisse mit anderen Ergebnissen verglichen und die theoretischen und praktischen Konsequenzen der durchgeführten Forschung erörtert, bzw. es wird erörtert, wie sich die erhaltenen Ergebnisse in den umfassenderen Bereich einfügen, der zu Beginn der Einleitung beschrieben wurde.

### 4.7. Schlussfolgerung

In diesem Teil der Arbeit sollten die Schlussfolgerungen aus den erhaltenen Ergebnissen kurz, prägnant und klar dargestellt werden. **Die Schlussfolgerungen werden explizit aufgeführt**, nach einem kurzen Einführungstext wie:

„Basierend auf der durchgeführten Untersuchung und den erhaltenen Ergebnissen können folgende Schlussfolgerungen gezogen werden:

- ...  
- ...  
- ...”

Dabei ist darauf zu achten, dass die Schlussfolgerungen Antworten auf die gesetzten Ziele beinhalten.

### 4.8. Zusammenfassung (Summary)

Die Zusammenfassung wird strukturiert verfasst und besteht in der Regel aus folgenden

## Beglaubigte Übersetzung aus der kroatischen Sprache

Abschnitten: Forschungsziel (Objectives), Studiendesign (Study Design), Befragte und Methoden (Participants and methods) oder Patienten und Methoden (Patients and Methods) oder Material und Methoden (Material and Methods), Ergebnisse (Results) und Schlussfolgerung (Conclusion). **Die Länge der Zusammenfassung in kroatischer Sprache darf 250 Wörter nicht überschreiten.**

Nach der Zusammenfassung wird eine Reihe von drei bis sieben Schlüsselwörtern in kroatischer Sprache aufgeführt. Es wird empfohlen, die im MeSH-Thesaurus (aus dem Englischen: Medical Subject Headings) enthaltenen medizinischen Schlagwörter zu verwenden. Der MeSH-Schlagwörter-Browser ist verfügbar unter: <http://www.nlm.nih.gov/mesh/MBrowser.html>.

Alle Schlüsselwörter werden in einem Abschnitt angegeben. Nebenschlüsselwörter werden durch ein Komma von den Hauptschlüsselwörtern und Schlüsselwörter durch ein Semikolon (Strichpunkt) voneinander getrennt. Sie werden in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt.

Schlüsselwörter sollten die Forschungsziele am besten widerspiegeln und größtenteils im Titel der Arbeit vertreten oder erkennbar sein.

Auf der Seite mit der Zusammenfassung in englischer Sprache wird vor der eigentlichen Zusammenfassung der Titel der Arbeit in englischer Sprache angegeben. Die Zusammenfassung in englischer Sprache kann etwas länger sein, darf jedoch 350 Wörter nicht überschreiten. Nach der Zusammenfassung in englischer Sprache werden Schlüsselwörter in Englisch aufgeführt.

In der Zusammenfassung werden die Ergebnisse zeitgleich mit ihrer Aufführung erörtert.

### 4.9. Literatur (Verweise)

Die Verweise bestehen aus einem Literaturverzeichnis, das ausschließlich die Arbeiten aufführt, die im Text zitiert werden. Die Zitate müssen möglichst aktuell sein, wobei **mindestens 1/3 der zitierten Arbeiten in den letzten 5 Jahren vor der in der Abschluss-/Diplomarbeit präsentierten Forschung veröffentlicht worden sein muss**. Die Literatur ist unbedingt im Vancouver-Stil zu zitieren, d. h. die Verweise werden in der Reihenfolge aufgeführt, in der sie im Text erscheinen.

Der Vancouver-Stil zur Angabe von Verweisen schreibt alle Informationen, die ein Verweis enthalten muss, ihre Reihenfolge und die Art und Weise, wie einzelne Informationen geschrieben und getrennt werden müssen, genau vor. Eine ausführliche Anleitung (in englischer Sprache) mit Beispielen zur Angabe von Verweisen für verschiedene Literaturquellen finden Bewerber/-innen unter: [http://www.nlm.nih.gov/bsd/uniform\\_requirements.html](http://www.nlm.nih.gov/bsd/uniform_requirements.html). In jeder Ausgabe der medizinischen Fachzeitschrift *Liječnički vjesnik* oder *Medicinski vjesnik* finden Bewerber/-innen hervorragende Anleitungen zur Angabe von Verweisen in kroatischer Sprache (Anmerkung: Im Text der Arbeit sollten Zitate mit Zahlen in Klammern angegeben werden, wie bereits in Punkt 4.1 erwähnt, und nicht mit hochgestellten Zahlen, wie dies im *Liječnički vjesnik* der Fall ist.).

Zeitschriftentitel werden auf die gleiche Weise abgekürzt wie in der Literaturdatenbank *Index Medicus* bzw. wie in der bibliografischen Datenbank *Medline*, die im Onlinesystem PubMed kostenlos öffentlich zugänglich ist. Abkürzungen von Zeitschriftentiteln finden Sie unter <http://www.ncbi.nlm.nih.gov/entrez/query.fcgi?db=Journals>.

Aufgeführt werden dabei nur die Namen der ersten sechs Autoren, bei mehreren Autoren wird nach dem sechsten Autor ein Komma und der Vermerk „et al.“ (kroat. „i sur.“) gesetzt.

Die Seitenzahlen der in der Zeitschrift veröffentlichten Artikel sind obligatorisch aufzuführen. Die Seitenzahlen in Büchern werden in der Regel aufgeführt, aber nicht unbedingt in Fällen, in denen sich der Text auf die gesamte Ausgabe dieses Buches bezieht.

## Beglaubigte Übersetzung aus der kroatischen Sprache

Verweise enden mit einem Punkt.

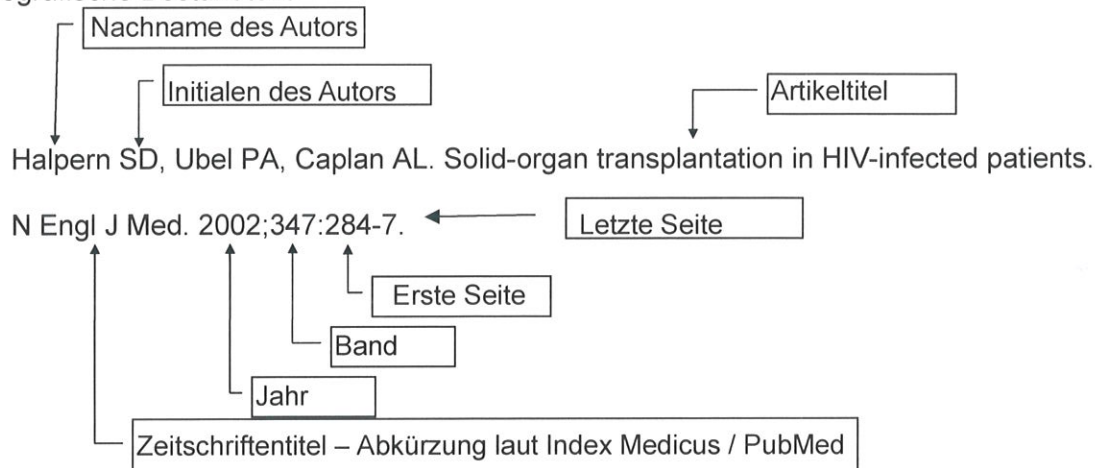
Wenn es sowohl eine gedruckte als auch eine elektronische Version der Zeitschrift gibt, in der die zitierte Arbeit veröffentlicht wurde, wird zwar die Internetadresse nicht angegeben, im Literaturverzeichnis sind jedoch stets die Informationen zur gedruckten Ausgabe aufzuführen.

Beispiele für die Angabe der am häufigsten verwendeten Literaturquellen:

### Zeitschriftenartikel (bis zu 6 Autoren):

Halpern SD, Ubel PA, Caplan AL. Solid-organ transplantation in HIV-infected patients. N Engl J Med. 2002;347:284-7.

#### Bibliografische Bestandteile:



### Zeitschriftenartikel (mehr als 6 Autoren):

Bhopal R, Rankin J, McColl E, Thomas L, Kaner E, Stacy R, i sur. The vexed question of authorship: views of researchers in a British medical faculty. BMJ. 1997;314(7086):1009.  
/Bhopal R, Rankin J, McColl E, Thomas L, Kaner E, Stacy R, et al. The vexed question of authorship: views of researchers in a British medical faculty. BMJ. 1997;314(7086):1009./

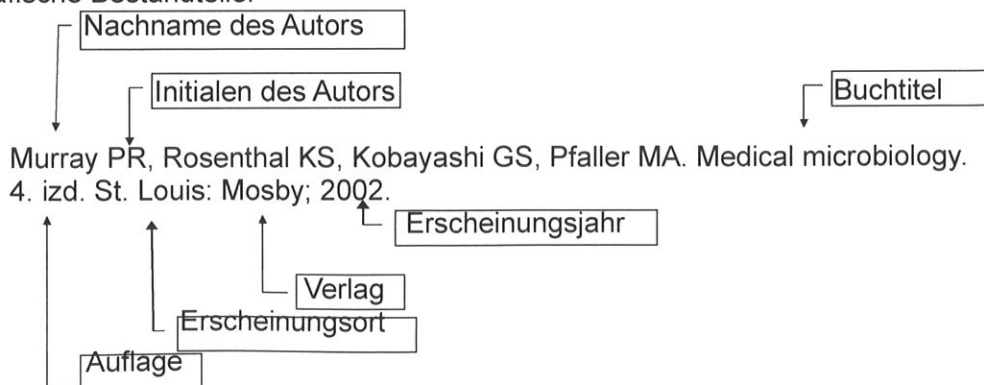
#### Buch:

Murray PR, Rosenthal KS, Kobayashi GS, Pfaller MA. Medical microbiology. 4. izd. St. Louis: Mosby; 2002.  
/Murray PR, Rosenthal KS, Kobayashi GS, Pfaller MA. Medical microbiology. 4. Aufl. St. Louis: Mosby; 2002/

10

\*\*\*

#### Bibliografische Bestandteile:



## Beglaubigte Übersetzung aus der kroatischen Sprache

### Buch (Herausgeber):

Bemmel JH van, Musen MA, ur. Handbook of medical informatics. Houten/Diegem: Springer; 1997.

/Bemmel JH van, Musen MA, Hrsg. Handbook of medical informatics. Houten/Diegem: Springer; 1997/

### Kapitel im Sammelband:

Petrak J. Narav i ustrojstvo sustava medicinskih informacija. U: Marušić M, urednik. Uvod u znanstveni rad u medicini. Zagreb: Medicinska naklada; 2004. str. 99-108.

/Petrak J. Narav i ustrojstvo sustava medicinskih informacija. In: Marušić M, Herausgeber. Uvod u znanstveni rad u medicini. Zagreb: Medicinska naklada; 2004 S. 99-108./

### Organisation als Autor:

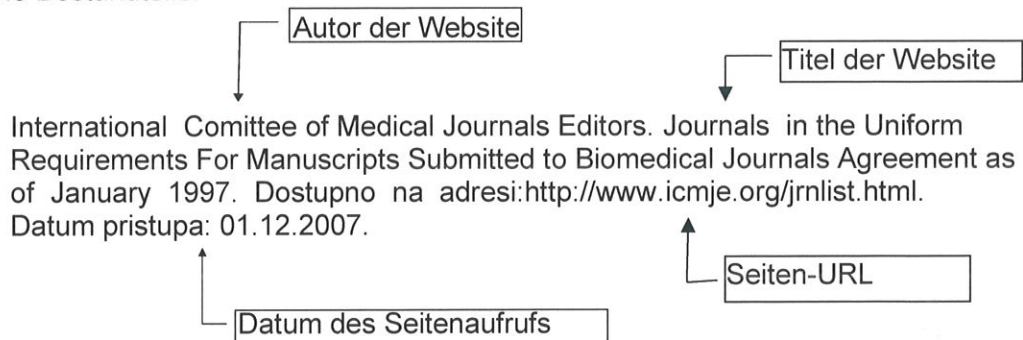
International Committee of Medical Journal Editors. Uniform requirements for manuscripts submitted to biomedical journals. N Eng J Med 1997;336:309-15.

### Internetquelle:

International Committee of Medical Journals Editors. Journals in the Uniform Requirements For Manuscripts Submitted to Biomedical Journals Agreement as of January 1997. Dostupno na adresi: <http://www.icmje.org/jrnlist.html>. Datum pristupa: 01.12.2007.

/International Committee of Medical Journals Editors. Journals in the Uniform Requirements For Manuscripts Submitted to Biomedical Journals Agreement as of January 1997. URL: <http://www.icmje.org/jrnlist.html>. Zugriffsdatum: 01.12.2007/

### Bibliografische Bestandteile:



Die Seiten-URL wird als normaler Text in schwarzer Schrift und ohne Unterstreichung geschrieben.

## 4.10. Lebenslauf

Der Lebenslauf wird **strukturiert** und nicht als Fließtext verfasst und muss prägnant, organisiert, übersichtlich und systematisch sein. Typische Bestandteile eines Lebenslaufes sind: allgemeine Angaben, Adresse, beruflicher Werdegang, Ausbildung, akademische Titel, Auszeichnungen, Mitgliedschaften, berufliche Tätigkeiten und Publikationen sowie ggf. Adressen für Referenzen. Ein Beispiel für einen strukturierten Lebenslauf finden Sie im Buch „Einführung in die wissenschaftliche Arbeit in der Medizin“ (Uvod u znanstveni rad u medicini) vom Autor Marušić M. und Co-Autoren (Medicinska naklada, Zagreb 2013, 5. Aufl., S. 180).

## 4.11. Anlagen

Dem Lebenslauf folgen, sofern vorhanden, besondere Anlagen zur Arbeit (Kopien von Fragebögen, komplexe Schemata, Entwürfe usw.). Auf einer separaten Seite unmittelbar nach

## Beglaubigte Übersetzung aus der kroatischen Sprache

dem Lebenslauf folgt das Kapitel „11. Anlagen“. Darunter sind die laufenden Nummern und Titel (Beschreibungen) der Anlagen aufzuführen. Es handelt sich dabei um die letzte nummerierte Seite der Arbeit. Nach dem Deckblatt der Anlagen werden auf einer neuen Seite die laufende Nummer und der Titel (Beschreibung) der ersten Anlage abgedruckt, gefolgt von der ersten Anlage. Andere Anlagen werden auf die gleiche Weise hinzugefügt (eine separate Seite mit der laufenden Nummer und dem Titel der Anlage, gefolgt von der Anlage). Das kleinste Format des Anlagenblattes ist DIN A4, wobei größere Blätter auf das Format DIN A4 gefaltet werden. Anlagen können beidseitig bedruckt werden. Der Inhalt der Anlagen muss vollständig sichtbar sein. Deshalb ist darauf zu achten, dass der rechte Rand der Anlage mindestens 2,5 cm beträgt. Die Seiten mit der laufenden Nummer und dem Titel (Beschreibung) einzelner Anlagen sowie die Anlagen selbst werden nicht nummeriert.

Anlagen sind sinnlos, wenn im Text der Arbeit nicht darauf verwiesen wird.

### 4.12. Tabellen, Grafiken, Abbildungen

Tabellen, Grafiken und Abbildungen **werden nicht auf separaten Seiten platziert**, sondern in den Text der Arbeit eingefügt. Sie werden durch eine Überschrift, eine Nummer und einen Titel beschrieben.

Neben Tabellen wird die Überschrift „Tabelle“ und neben Grafiken und Abbildungen (Fotos, Zeichnungen usw.) die Überschrift „Abbildung“ aufgeführt. Tabellen und Abbildungen werden mit arabischen Ziffern separat (Tabellen und Abbildungen werden separat voneinander nummeriert) und **einheitlich in der gesamten Arbeit** nummeriert.

**Tabellenbeschreibungen** befinden sich immer **über der Tabelle** und **Abbildungsbeschreibungen** immer **unter der Abbildung**.

Sowohl Abbildungen als auch Tabellen müssen erläutert und selbsterklärend sein. Innerhalb dieser dürfen also keine Abkürzungen und Symbole verwendet werden, die nicht an gleicher Stelle, d. h. in ihnen selbst oder unmittelbar darunter (bei Tabellen), erläutert werden. Zur Kennzeichnung von Fußnoten in Tabellen werden folgende Zeichen verwendet (in der angegebenen Reihenfolge): \*, †, ‡, §, ||, ¶, \*\*, ††, ‡‡, usw.

Tabellen und Abbildungen sollten so gestaltet werden, dass sie nicht über mehrere Seiten aufgeteilt sind. Bei der Gestaltung von Tabellen ist das Ändern von Zeilenabstand, Schriftgröße und Schriftart (Font) zulässig. Dabei ist auf eine einheitliche Tabellengestaltung in der gesamten Arbeit zu achten.

Große Objekte (Tabellen oder Abbildungen), die im Hochformat in den freien Randbereich hineinragen, können im Querformat (*Landscape*) gestaltet werden, während die Seitenzahl im Hochformat erhalten bleiben soll.

12

\*\*\*

Wenn es keine Gestaltungsmethode gibt, mit der die Tabelle auf einer Seite angezeigt werden kann, und die Tabelle auf der nächsten Seite fortgesetzt werden muss, muss die Tabellenkopfzeile auf der nächsten Seite wiederholt werden, auf der die Tabelle fortgesetzt wird.

Abbildungen (Fotos, Zeichnungen, Schemata usw.), die der Autor der Arbeit selbst erstellt hat, müssen mit der Beschreibung versehen sein, dass die Quelle der Abbildung der Autor ist, z. B. „Quelle: fotografiert von dem/der Autor/in der Arbeit“ oder „Quelle: erstellt von dem/der Autor/in der Arbeit“.

## Beglaubigte Übersetzung aus der kroatischen Sprache

Für die Verwendung fremder Tabellen und Abbildungen, die aus anderen Quellen (Büchern, Artikeln usw.) übernommen wurden, ist die vorherige Zustimmung des Autors oder des Herausgebers bzw. des Trägers des Urheberrechts erforderlich. Die Beschreibung der so übernommenen Abbildung muss Folgendes enthalten: „Übernommen und verarbeitet aus (#Verweiszahl#) mit Zustimmung des Autors.“ Ausgenommen hiervon sind Abbildungen unter einer Creative Commons (CC) Lizenz, bei denen ebenfalls die erforderlichen Angaben je nach Art der CC-Lizenz gemacht werden müssen. Mehr zu den CC-Lizenzarten finden Sie unter dem Link: <https://foter.com/blog/how-to-attribute-creative-commons-photos/>

Die Arbeit darf nur solche Tabellen und Abbildungen enthalten, auf die der Leser im Text der Arbeit verwiesen wird! Tabellen und Abbildungen, zu denen im Text kein Verweis vorhanden ist, sind in der Arbeit überflüssig.

### 4.13. Mathematische Ausdrücke (Gleichungen, Formeln usw.)

Eine kleinere Anzahl einfacher mathematischer Ausdrücke passt in den Text der Arbeit. Beim Schreiben von mathematischen Ausdrücken, die Brüche und andere Symbole enthalten, deren Schreibweise zwei Zeilen erfordert und die in einer Zeile im Text angezeigt werden, muss darauf geachtet werden, dass die Schreibweise in einer Textzeile dem ursprünglichen Ausdruck entspricht.

Beispiele für die richtige und falsche Schreibweise eines mathematischen Ausdrucks in einer Textzeile:

$$V = \frac{f}{s + h}$$

RICHTIG:  $V = f/(s + h)$

FALSCH:  $V = f/s + h$  ← die Summe **s + h** steht nicht im Nenner, nur der Summand **s**

$$s = \sqrt{\frac{\sum (x - \bar{x})^2}{N - 1}}$$

RICHTIG:  $\sqrt{\{\sum (x - \bar{x})^2\}/(N - 1)}$

FALSCH:  $\sqrt{\{\sum (x - \bar{x})^2\}/(N - 1)}$  ← der Ausdruck **(N - 1)** ist nicht im Wurzelzeichen enthalten

Beim Schreiben mathematischer Ausdrücke in einer Zeile sollte besonders auf die richtige Reihenfolge der Klammern geachtet werden: rund, eckig, geschweift.

Beispiel für die richtige Reihenfolge von Klammern in einem komplexen mathematischen Ausdruck:

$$\{[x(x-1)-2x/3]/3x$$

Enthält eine Arbeit eine Vielzahl komplexer mathematischer Ausdrücke, werden diese innerhalb des Textes in separate Zeilen getrennt und am rechten Seitenrand in Höhe des mathematischen Ausdrucks selbst mit einer Zahl in runden Klammern ohne weitere Sonderkennzeichnung nummeriert.

## Beglaubigte Übersetzung aus der kroatischen Sprache

Beispiel für die richtige Kennzeichnung getrennter mathematischer Ausdrücke:

$$s = \sqrt{\frac{\sum (x - \bar{x})^2}{N - 1}} \quad (1)$$

### 5. Plagiat

Unter Plagiat versteht man per Definition „die Übernahme von Ideen, Methoden oder schriftlichen Worten einer anderen Person ohne ordnungsgemäße Quellenangabe und mit der Absicht, sie als das Werk der Person darzustellen, die diese Ideen übernimmt.“ Plagiate sind eine der schlimmsten Erscheinungsformen wissenschaftlicher Unredlichkeit und zugleich eine Form des Diebstahls geistigen Eigentums.

Zu den Aufgaben der wissenschaftlichen Gemeinschaft gehört es, jederzeit gegen alle Formen wissenschaftlicher Unredlichkeit, einschließlich Plagiaten, vorzugehen. Daher ist es die **Pflicht** eines jeden Betreuers, die Arbeit seiner Bewerber in einem der Plagiatsprüfungssysteme zu überprüfen. **Der Bericht über die durchgeführte Plagiatsprüfung der Abschluss-/Diplomarbeit zur Sicherstellung der Originalität (Formular MFO-ZDI-09) wird mit den weiteren Unterlagen zusammen mit der fertigen Arbeit beim Studentendienst des Studiums eingereicht.**

#### 5.1. Plagiatsprüfungssystem Turnitin

Das Ministerium für Wissenschaft und Bildung hat das Plagiatsprüfungssystem Turnitin abonniert. Dieses System ist für Lehrende und Betreuer als Hilfsmittel zur einfacheren Plagiatsprüfung studentischer Arbeiten und für Studierende als Hilfsmittel zur Selbstüberprüfung ihrer eigenen Arbeiten gedacht.

Auf das Turnitin-System kann über den folgenden Link zugegriffen werden:

<https://shibboleth.turnitin.com/Shibboleth.sso/Login?SAML=1&target=https://shibboleth.turnitin.com/shibboleth&entityID=https://login.aai.edu.hr/edugain/saml2/idp/metadata.php>

14

\*\*\*

Für den Zugriff auf das System ist eine elektronische Identität im AAI@EduHr-System erforderlich. Alle Studierenden, Lehrkräfte und Mitarbeiter der Medizinischen Fakultät Osijek verfügen über E-Mail-Adressen innerhalb der Domäne mefos.hr, es ist jedoch möglich, dass ihnen im AAI@EduHr-System keine elektronische Identität zugeordnet ist. In diesem Fall sollte man sich an das Amt zur Qualitätssicherung und -förderung im Hochschulwesen, Informatisierung und Computernetzwerke wenden und eine elektronische Identität im AAI@EduHr-System beantragen.

Die Bedienungsanleitung für das Turnitin-System finden Sie auf der Website des Universitätsrechenzentrums Srce unter dem Link:

[https://www.srce.unizg.hr/files/srce/docs/CEU/antiplagijati/srce\\_korisnicke\\_upute\\_turnitin\\_20191212.pdf](https://www.srce.unizg.hr/files/srce/docs/CEU/antiplagijati/srce_korisnicke_upute_turnitin_20191212.pdf)

## Beglaubigte Übersetzung aus der kroatischen Sprache

### 5.2. Praktische Hinweise zur Plagiatsprüfung von Arbeiten

#### No repository

Wählen Sie in den Aufgabeneinstellungen die Option, Dokumente NICHT im Repositorium zu SPEICHERN (NO REPOSITORY). Auf diese Weise ist es möglich, dieselbe Arbeit mehrfach zu prüfen, ohne sie mit früheren Versionen derselben Arbeit zu vergleichen.

#### Exclude small sources

Wählen Sie in den Aufgabeneinstellungen die Option *Exclude small sources?* und legen Sie den Schwellenwert (*threshold*) auf 5 Wörter fest.

#### Vorbereitung der Arbeit zur Prüfung

Bei der Prüfung der gesamten Arbeit (vom Deckblatt bis zu Anlagen) steigt der Ähnlichkeitsindex häufig ohne wirkliche Grundlage (Mehrfacherkennung von in der Praxis vorgegebenen und in fast allen Arbeiten gleichen Kapitelüberschriften, Namen von Einrichtungen im Lebenslauf, Namen von Bewertungsskalen und Items in standardisierten Fragebögen usw.). Daher sollte die Arbeit vor der Prüfung so vorbereitet werden, dass Teile aus der Arbeit entfernt werden, deren Übereinstimmung nicht als Plagiat angesehen werden kann.

Es wird empfohlen, die folgenden Teile aus der zu prüfenden Arbeit auszuschließen:

- alle Seiten vor der ersten Textseite der Arbeit, d. h. die ersten Seiten der Einleitung (Deckblatt, obligatorische Blätter der Arbeit, Inhalts-, Abkürzungs-, Tabellen- und Abbildungsverzeichnis)
- Lebenslaufseiten
- Literaturverzeichnis
- Anlageseiten

Bei der Beschreibung statistischer Methoden im Bereich der Biomedizin und Gesundheit sind einige Teile bei fast allen Arbeiten identisch (Methoden der Datenbeschreibung, statistische Standardtests, ausgewähltes Signifikanzniveau, Programmunterstützungen für die Datenauswertung), sodass selbst dieser Teil der Arbeit bei der Prüfung oft unbegründet den Ähnlichkeitsindex erhöht. Daher kann auch dieser Teil der Arbeit, wenn möglich, aus der zur Prüfung vorbereiteten Version der Arbeit ausgeschlossen werden.

### 5.3. Richtlinien zur Berichterstattung über die durchgeführte Plagiatsprüfung

Das Ergebnis der Prüfung im Plagiatsprüfungssystem Turnitin ist der Ähnlichkeitsindex. Der Ähnlichkeitsindex wird in Prozent ausgedrückt und kann einen Wert von 0 % bis 100 % annehmen, was dem Anteil des Textes der geprüften Arbeit entspricht, der aus anderen Quellen stammt.

15

\*\*\*

Es ist zu erwarten, dass Arbeiten, die sich mit demselben Thema befassen, ein gewisses Maß an Ähnlichkeit aufweisen, diese Ähnlichkeit sollte jedoch so weit wie möglich reduziert werden.

Tabelle 1 gibt die üblichen Richtlinien für das Vorgehen des Betreuers hinsichtlich des Wertes des Ähnlichkeitsindex als Ergebnis der Plagiatsprüfung der Arbeit.

**Tabelle 1** Richtlinien für das Vorgehen des Betreuers hinsichtlich des Wertes des Ähnlichkeitsindex als Ergebnis der Plagiatsprüfung der Arbeit

| Wert des Ähnlichkeitsindex | Reaktion des Betreuers                                                                  |
|----------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------|
| 10 % und weniger           | Der Betreuer reagiert nicht.                                                            |
| 11 % bis 20 %              | Der Betreuer gibt eine Erklärung.                                                       |
| 21 % bis 40 %              | Der Betreuer erläutert ausführlich die Gründe für den hohen Wert des Ähnlichkeitsindex. |

## Beglaubigte Übersetzung aus der kroatischen Sprache

Arbeiten mit einem Ähnlichkeitsindex von mehr als 40 % erfüllen nicht die Anforderungen an Originalität und können daher nicht angenommen und zur öffentlichen Verteidigung verwiesen werden.

Ende der Übersetzung aus der kroatischen Sprache

### **Gz. 6/25**

Ich, Marina Čolić, Prof. aus Zagreb, Kralji 25, ständige Gerichtsdolmetscherin für die deutsche und slowakische Sprache, bestellt durch den Beschluss des für Justizangelegenheiten zuständigen Ministers in der Republik Kroatien vom 26. Mai 2024, Klassifizierungsnummer: UP/I-710-02/24-01/65, Aktenzeichen: 514-03-03-03/02-24-05, bestätige, dass die vorliegende Übersetzung vollständig der in kroatischer Sprache vorgelegten Urschrift entspricht.

Zagreb, den 13. Januar 2025

Gerichtsdolmetscherin:



## UPUTE ZA IZRADU I OBLIKOVANJE ZAVRŠNOG I DIPLOMSKOG RADA

Ove upute sastavljene su na temelju Pravilnika o završnim i diplomskim ispitima Medicinskog fakulteta Osijek i 5. izdanja udžbenika "Uvod u znanstveni rad u medicini", autora Marušić M. i suradnika (Medicinska naklada, Zagreb, 2013.).

Osnovna je svrha uputa pristupnicima opisati i obrazložiti pravila kojih se obvezatno i u potpunosti moraju pridržavati tijekom izrade i oblikovanja završnih i diplomskih radova.

### IZRADA I OBLIKOVANJE ZAVRŠNOG/DIPLOMSKOG RADA

Završni/diplomski rad tiska se na papiru standardne veličine (A4, 210x297 mm) sa slobodnim rubnicima od 2,5 cm, a u proredu 1,5. Za ispis treba rabiti pismo veličine 12 tipografskih točaka vrste Times New Roman s obvezatnom potporom svih hrvatskih znakova. Tekst mora biti obostrano poravnat, osim referencija. Sve stranice teksta moraju biti numerirane, tj. označene brojevima. Tekst mora biti pisan hrvatskim književnim jezikom, po svim gramatičkim i pravopisnim pravilima. Hrvatski pravopis Instituta za hrvatski jezik i jezikoslovlje dostupan je na poveznici:  
pravopis.hr

Studentskoj službi studija upućuje se rad u elektroničkom obliku isključivo u pdf (prema engl. *portable document format*) formatu, a kojega studentska služba prosljeđuje imenovanim članovima Povjerenstva za ocjenu rada na ocjenu.

Imenovani članovi Povjerenstva za ocjenu rada upućuju ocjenske obrasce studentskoj službi. Ocjenjski obrasci mogu se poslati i u elektroničkom obliku uz uvjet da ih pošiljatelj šalje sa službene elektroničke adrese na mefos.hr domeni.

U slučaju da je rad u međuvremenu mijenjan, potrebno je dostaviti i novu inačicu rada u elektroničkom obliku.

**Sva elektronička prijepiska** sa studentskom službom, članovima Povjerenstva za ocjenu rada ili Odborom za završne i diplomske radove **MORA se odvijati ISKLJUČIVO koristeći adresu elektroničke pošte s domenom mefos.hr**, tj. adresu elektroničke pošte oblika:

ime.prezime@mefos.hr

**Poruke poslane s drugih računa elektroničke pošte neće biti uzete u obzir i niti razmatrane.**

Ukoliko je u Odluci o odobrenju teme navedeno da je za odobrenu temu potrebno dobiti suglasnost Etičkog povjerenstva, uz prethodno navedeno mora se priložiti i dobivena suglasnost.

Uz prethodno, obvezno je priložiti i izvješće mentora o provedenoj provjeri izvornosti rada koji se predaje (obrazac MFO-ZDI-09). Detalji o provjeri izvornosti navedeni su u dijelu **5. Plagiranje** ovih Uputa.

Nakon što je završni/diplomski rad dobio pozitivnu ocjenu i određen je datum obrane, student je dužan Studentskoj službi predati konačnu inačicu završnog odnosno diplomskog rada najkasnije sedam (7) dana prije utvrđenog datuma javne obrane.

Dva (2) primjerka konačne inačice rada predaju se u tvrdom uvezu. Uz svaki tvrdo uvezani primjerak rada predaje se i elektronička inačica rada u pdf (portable document format) formatu pohranjena na CD-u ili DVD-u. Jedan primjerak rada ostaje u pismohrani Fakulteta, a drugi se proslijeđuje knjižnici Fakulteta.

## 1. Tvrđi uvez i oblikovanje ovitka

Boja korica tvrdog uveza treba biti tamno plava sa zlatnim, srebrnim ili bijelim slovima.

Na prednjoj stranici ovitka treba u gornjem dijelu, pri vrhu, pisati:

SVEUČILIŠTE JOSIPA JURJA STROSSMAYERA U OSIJEKU  
MEDICINSKI FAKULTET OSIJEK  
NAZIV STUDIJA<sup>1</sup>

U sredini stranice treba pisati:

Ime Prezime  
NASLOV RADA  
Završni rad ili Diplomski rad

Pri dnu stranice treba pisati:

Mjesto, godina

Sav tekst na prednjoj stranici ovitka piše se pismom veličine 16 tipografskih točaka vrste Times New Roman i podebljano, osim naslova rada koji se piše pismom veličine 24 tipografske točke.

Obratite pozornost da se naziv sveučilišta, fakulteta i naslov rada pišu velikim tiskanim slovima i da se svi ispisi centriraju na stranici.

Primjer izgleda prednje stranice ovitka za završni rad na preddiplomskom sveučilišnom studiju Medicinsko laboratorijska dijagnostika dan je na sljedećoj stranici.

---

<sup>1</sup> SVEUČILIŠNI INTEGRIRANI PREDDIPLOMSKI I DIPLOMSKI STUDIJ MEDICINE  
ili  
PREDDIPLOMSKI SVEUČILIŠNI STUDIJ MEDICINSKO LABORATORIJSKA DIJAGNOSTIKA  
ili  
DIPLOMSKI SVEUČILIŠNI STUDIJ MEDICINSKO LABORATORIJSKA DIJAGNOSTIKA

**SVEUČILIŠTE JOSIPA JURJA STROSSMAYERA U OSIJEKU  
MEDICINSKI FAKULTET OSIJEK  
PREDDIPLOMSKI SVEUČILIŠNI STUDIJ MEDICINSKO  
LABORATORIJSKA DIJAGNOSTIKA**

**Ime Prezime**

**NASLOV RADA**

**Završni rad**

**Osijek, 2020.**

Ukoliko to debljina rada dopušta, na hrptu tvrdog uveza se ispisuje: ime i prezime autora, Završni rad/Diplomski rad, godina. Unutrašnja strana ovitka i prva stranica koja se na ovitak naslanja su prazni.

## 2. Obvezatni listovi rada

Na sljedećem, drugom, listu ponavlja se sadržaj ovitka rada (v. gore).

Treći list rada sadrži sljedeće podatke:

Rad je ostvaren u: (ustanova gdje je rad rađen)

Mentor rada: (ime i prezime mentora, s titulom)

Ako su imenovani, nastavno se navode komentor i neposredni voditelj rada te broj stranica (listova), tablica i slika koje rad sadrži:

Komentor rada: (ime i prezime komentora, s titulom)

Neposredni voditelj: (ime i prezime neposrednog voditelja, s titulom)

Rad ima \_\_\_\_\_ listova, \_\_\_\_\_ tablica i \_\_\_\_\_ slika.

Napomena: Broje se samo listovi rada numerirani arapskim brojevima.

Četvrti list može, ali ne mora sadržavati Predgovor radu, unutar kojeg se navode podaci važni za oblikovanje rada. Predgovor može sadržavati i moto istraživanja, te zahvale osobama koje su na neki način pomogle u ostvarenju rada.

Navedeni obvezatni listovi rada i proizvoljni četvrti list se **ne numeriraju**.

## 3. Dijelovi rada

Nakon obvezatnih listova rada obvezatno slijedi sadržaj rada. Sadržaj navodi poglavlja i podpoglavlja (do dva podnivoa) te brojeve stranica na kojima započinju. Brojevi stranica na kojima započinju poglavlja i podpoglavlja u sadržaju trebaju biti poravnati u desno s vodećim točkama, kako je prikazano u sljedećem primjeru:

|                                                   |   |
|---------------------------------------------------|---|
| .....                                             |   |
| 1. UVOD .....                                     | 1 |
| 1.1. Povijest informatike .....                   | 1 |
| 1.2. Sestrinska informatika .....                 | 3 |
| 1.3.1. Definicije informatike u sestrinstvu ..... | 5 |
| .....                                             |   |

Ukoliko se u radu koristi veći broj kratica (pet i više), poželjno je **nakon sadržaja** na novoj stranici navesti **popis kratica** korištenih u tekstu. Kratice se navode po abecednom redu.

Nakon toga po želji pristupnika mogu se navesti i **popisi tablica i slika** koji svaki započinju na novoj stranici. Popis tablica i slika, ukoliko se navode, trebaju sadržavati natpis, broj i naslov tablice/slike te brojeve stranica na kojima se nalaze.

**Stranice sadržaja, popisa kratica, tablica i slika numeriraju se rimskim brojevima.** Prva stranica uvoda prva je stranica numerirana arapskim brojevima koji slijede do kraja rada, tj. do naslovne stranice priloga (ukoliko ih ima). Bojevi stranica pišu se u desnom donjem kutu stranice, ako je rad tiskan jednostrano, odnosno donjem vanjskom kutu stranice rada koji je tiskan dvostrano. Pristupnicima se preporuča da rad tiskaju dvostrano.

Završni rad na preddiplomskom sveučilišnom studiju Medicinsko laboratorijska dijagnostika može biti znanstveni ili stručni istraživački rad. Diplomski rad može biti znanstveni ili stručni istraživački rad.

**Znanstveni ili stručni istraživački rad** ima sljedeće obvezne dijelove (redosljedom kako je navedeno):

1. Uvod,
2. Hipoteza (obvezna samo kod znanstvenih radova)
3. Cilj (ili: Ciljevi),
4. Materijal i metode (ili "Ispitanici i metode" ili "Bolesnici i metode"),
5. Rezultati,
6. Rasprava,
7. Zaključak (ili: Zaključci),
8. Sažetak (sažetak rada i ključne riječi),
9. Summary (naslov rada, sažetak i ključne riječi na engleskom jeziku),
10. Literatura (referencije),
11. Životopis,
12. Prilozi.

Svako poglavlje treba započeti na novoj stranici. Poglavlja mogu biti podijeljena na podpoglavlja do dva podnivoa, **a koja ne započinju na novoj stranici**. Podpoglavlja se numeriraju unutar istog nivoa na način da se broju prethodnog nivoa numeracije doda redni broj potpoglavlja, kako je prikazano u sljedećem primjeru:

```
.....  
3. Ispitanici i metode -> poglavlje  
3.1. Ustroj studije -> podpoglavlje, prvi nivo  
3.2. Ispitanici -> podpoglavlje, prvi nivo  
3.2.1. Bolesnici -> podpoglavlje, drugi nivo  
3.3. Metode -> podpoglavlje, prvi nivo  
.....
```

**Od prve stranice uvoda pa sve do naslovne stranice priloga u zaglavlju stranica ispisuje se naslov tekućeg poglavlja. Zaglavlje mora biti iste vrste pisma (fonta) kao i ostatak teksta.**

## 4. Dijelovi znanstvenog i stručnog istraživačkog rada

### 4.1. Uvod

U ovom je dijelu rada potrebno prikazati osnovne spoznaje o području o kojemu pristupnik piše rad, predmetu istraživanja i objavljenim rezultatima dosadašnjih istraživanja te obrazložiti problem koji slijedi u radu. Udžbeničku građu u uvodnom dijelu treba svesti na minimum koji je neophodan da bi se mogao shvatiti problem koji se u radu istražuje. Uvod ne smije prelaziti jednu četvrtinu od ukupnog broja stranica teksta rada.

Svaku tvrdnju koja nije vlastita mora se potkrijepiti odgovarajućim navodom. U području biomedicine i zdravstva u pravilu se navodi iz literature citiraju Vancouverskim stilom, tj. prema redosljedu pojavljivanja (literaturni navod koji se prvi navodi u tekstu označuje se brojem 1, sljedeći navod označuje se brojem 2 itd., pri čemu isti literaturni navod zadržava isti broj u cijelom tekstu rada), a u tekstu se navode brojem u zagradi **kao sastavni dio rečenice** na koju se odnosi. Iza broja referencije točka se **ne stavlja**.

Primjeri pisanja navoda u tekstu:

---

Razumijevanje uzroka socioekonomskih stupnjeva u zdravstvu ključno je za učinkovitost intervencija u populaciji (1).

---

Odgojni obrasci roditelja snažno djeluju na formiranja stajališta o boli kod djece te se prenose i u odraslu dob (11, 13, 17).

---

Više od 120 zemalja u svijetu ima različite modele organizirane palijativne medicine (14 – 16).

---

### 4.2. Hipoteza

Ovo je poglavlje obvezni dio samo onog završnog/diplomskog rada koji je znanstveni. U drugim vrstama završnih/diplomskih radova ovo se poglavlje ne navodi.

U ovom je poglavlju potrebno kratko i precizno oblikovati i izreći znanstvenu hipotezu istraživanja. Hipoteza se iskazuje bez uvodnog teksta (taj se dio treba nalaziti u poglavlju Uvod).

### 4.3. Cilj

U ovom je dijelu rada potrebno izrijekom navesti planirane ciljeve rada, bez uvodnog teksta (taj se dio treba nalaziti u poglavlju Uvod). Ciljeve treba kratko i jasno izložiti u tekstu koji uobičajeno ne prelazi pola stranice.

U radu koji je znanstveni ciljevi trebaju biti vođeni postavljenom hipotezom te oblikovani u svrhu njenog potvrđivanja ili opovrgavanja.

Pri pisanju ciljeva trebati imati na umu da iz njih trebaju logično slijediti metodologija istraživanja, rezultati i zaključci.

#### **4.4. Ispitanici i metode (Materijal i metode)**

U ovom je dijelu potrebno detaljno opisati sve elemente metodologije istraživanja.

##### **4.4.1. Ustroj studije**

Opisati vrstu studije. Dobro poznate vrste studija (npr. presječna studija) nije potrebno posebno opisivati, već samo citirati odgovarajuću literaturu. Nove oblike studija treba iscrpno opisati navodeći koje su skupine uključene u istraživanje, kako su oblikovane, na koji su način odabrani članovi pojedinih skupina i sl.

Posebno pojasniti sve dodatne čimbenike studije, primjerice kriterije za uključivanje/isključivanje ispitanika u studiju, randomizacijski postupak, maskiranje itd.

##### **4.4.2. Ispitanici (Materijal)**

Opisati tko su ispitanici, iz kojih se populacija i kako uzorkuju, kako je i kada uzorak oblikovan i zašto, postoji li kontrolna skupina i tko je sačinjava, odnosno što čini materijal istraživanja, kako i kada je prikupljen i sl.

##### **4.4.3. Metode**

Opisati pokazatelje (varijable) koje se analiziraju. Opisati na koji način su prikupljeni podatci (mjerenje, upitnik, anketa i sl.) i kojim su metodama obavljena mjerenja i druga opažanja.

Svi temeljni postupci rada moraju u ovoj cjelini biti navedeni te dostatno tumačeni i obrazloženi. Standardni postupci navode se samo imenom i odgovarajućim citatom; manje poznati postupci trebaju biti popraćeni kraćim opisom i literaturnim navodom objavljenog rada u kojemu su detaljno objašnjeni.

##### **4.4.4. Statističke metode**

Opisati osnovne osobine i mjerne ljestvice prikupljenih podataka. Navesti koji su se odnosi među podatcima istraživali zajedno sa statističkim postupcima koji su se u tu svrhu upotrijebili.

Općepoznati i jednostavni statistički postupci (kao npr. postupci opisne statistike, Studentov t-test i sl.) navode se samo imenom i citatom opće statističke literature. Manje uvriježene i složene statističke postupke treba opisati uz pozivanje na literaturu gdje su detaljno opisani.

Navesti kojim je postupcima izvršena provjera ispunjavaju li prikupljeni podatci pretpostavke za korištenje primjenjenih statističkih postupaka te koji su se postupci rabili u slučaju da prikupljeni podatci nisu ispunjavali tražene pretpostavke.

Potrebno je navesti koji se računalni program rabio za obradu podataka. Ukoliko se za obradu podataka rabio neki od računalnih programa za obradu podataka dostupnih na tržištu, treba navesti naziv programa iza kojeg se u zagradi navodi inačica, proizvođač, te mjesto i država proizvodnje.

Primjer navođenja računalnog programa korištenog za statističku analizu podataka:

---

Za statističku obradu podataka rabljen je program SPSS for Windows (inačica 13.0, SPSS Inc., Chicago, IL, SAD).

---

Izvorne i vlastite računalne programe koji su korišteni u obradi podataka treba navesti nazivom, inačicom, imenom autora, gradom i državom autora, a detaljan opis programa (za vlastite programe i ispis programskog koda) dati u privitku (za vlastite programe i u digitalnom obliku na nekom od medija za pohranu, kao što su disketa, CD ili DVD).

Također je potrebno navesti razinu značajnosti koja se koristila za ocjenu značajnosti dobivenih rezultata te postupke za očuvanje odabrane razine značajnosti u slučajevima višestrukog testiranja.

#### 4.5. Rezultati

U ovome se poglavlju prikazuju nalazi provedenog istraživanja. Tekst ovog poglavlja treba predstavljati sažetu i logičnu priču o dobivenim rezultatima. Započinje opisom ispitanika i njihovih osnovnih značajki, a nastavlja se iznošenjem preostalih rezultata. U ovome se poglavlju o rezultatima **ne raspravlja**, nego ih se samo iznosi.

Dobiveni se podatci mogu prikazati tekstem, tablicom ili slikom, pri čemu se treba voditi osnovnim pravilom da se **podatci prikazuju samo na jedan način**. Podatke prikazane u npr. tablici ne treba prepričavati u tekstu, nego samo navesti najvažniji (najzanimljiviji) nalaz, a za detalje uputiti čitatelja na tablicu u kojoj su oni prikazani. Svaka tablica i slika mora biti razumljiva i bez čitanja dodatnog teksta (v. odjeljak 4.12 Tablice, grafikoni, slike).

#### 4.6. Rasprava

Bit rasprave je kritički osvrt na dobivene rezultate. U Raspravi se vlastiti rezultati uspoređuju s drugim nalazima te raspravljaju teorijske i praktične posljedice provedenog istraživanja, tj. kako se dobiveni rezultati uklapaju u šire područje opisano na početku Uvoda.

#### 4.7. Zaključak

U ovome se dijelu rada trebaju kratko, sažeto i jasno iznijeti zaključci koji proizlaze iz dobivenih rezultata. **Zaključci se navode taksativno**, nakon kratkog uvodnog teksta kao što je npr.:

"Temeljem provedenog istraživanja i dobivenih rezultata mogu se izvesti sljedeći zaključci:

- ...
- ...
- ..."

**Treba voditi računa da se među zaključcima nađu odgovori na postavljene ciljeve.**

#### 4.8. Sažetak (Summary)

Sažetak rada piše se strukturirano i uobičajeno se sastoji od sljedećih cjelina: Cilj istraživanja (Objectives), Nacrt studije (Study Design), Ispitanici i metode (Participants and methods) ili Bolesnici i metode (Patients and Methods) ili Materijal i metode (Material and Methods), Rezultati (Results), i Zaključak (Conclusion). **Duljina sažetka na hrvatskom jeziku ne smije prelaziti 250 riječi.**

Iza sažetka navodi se niz od tri do sedam ključnih riječi napisanih na hrvatskom jeziku. Preporuča se korištenje riječi medicinskih predmetnica sadržanih u tezaurusu MeSH (od engl. Medical Subject Headings). Preglednik predmetnica MeSH-a dostupan je na adresi: <http://www.nlm.nih.gov/mesh/MBrowser.html>.

Sve se ključne riječi upisuju u jednom odlomku. Pomoćne se ključne riječi od glavnih odvajaju zarezom, a ključne se riječi međusobno odvajaju točkom zarezom. Navode se abecednim redom.

Ključne riječi trebaju najbolje odraziti ciljeve istraživanja te većim dijelom trebaju biti zastupljene ili prepoznatljive u naslovu rada.

Na stranici sažetka na engleskom jeziku, a prije samog sažetka, navodi se naslov rada na engleskom jeziku. Sažetak na engleskom jeziku može biti nešto dulji, ali ne više od 350 riječi. Nakon sažetka na engleskom jeziku navode se ključne riječi na engleskom jeziku.

U sažetku se o rezultatima raspravlja istodobno s njihovim navođenjem.

#### 4.9. Literatura (referencije)

Referencije čini popis literature u kojem se navode samo oni radovi koji su citirani u tekstu. Navodi moraju biti što je moguće novijeg datuma objave, pri čemu je **najmanje 1/3 citiranih radova objavljena u 5 godina koje prethode istraživanju** prikazanom u završnom/diplomskom radu. Literatura se obvezatno navodi Vancouverskim stilom, pa se referencije nižu redoslijedom pojavljivanja u tekstu.

Vancouverski stil pisanja referencija točno propisuje sve podatke koje referencija treba sadržavati, njihov redoslijed, te način pisanja i odjeljivanja pojedinih podataka. Iscrpne upute (na engleskom jeziku) s primjerima pisanja referencija za različite literaturne izvore pristupnici mogu naći na adresi: [http://www.nlm.nih.gov/bsd/uniform\\_requirements.html](http://www.nlm.nih.gov/bsd/uniform_requirements.html). Odlične upute o pisanju referencija na hrvatskom jeziku pristupnici mogu pronaći u svakom broju *Liječničkog vjesnika* (napomena: u tekstu rada treba citate navoditi brojevnim oznakama u zagradi, kako je već rečeno u točki 4.1, a ne brojevima u eksponentu kako to radi *Liječnički vjesnik*) ili *Medicinskog vjesnika*.

Nazivi časopisa skraćuju se na način kako je to učinjeno u indeksnoj publikaciji *Index Medicus*, tj. kako se skraćuju nazivi časopisa koji se nalaze u bibliografskoj bazi *Medline*, a koja je besplatno javno dostupna u mrežnom sustavu PubMed. Kratice naziva časopisa dostupni su na adresi <http://www.ncbi.nlm.nih.gov/entrez/query.fcgi?db=Journals>.

Navode se imena samo prvih šest autora, a ako ih ima više, iza šestoga stavlja se zarez i oznaka "i sur."

Stranice članaka objavljenih u časopisu navode se obvezatno. Stranice u knjigama u pravilu se navode, no ne moraju u prilikama kada se tekst odnosi na cjelokupno izdanje te knjige.

Referencije završavaju točkom.

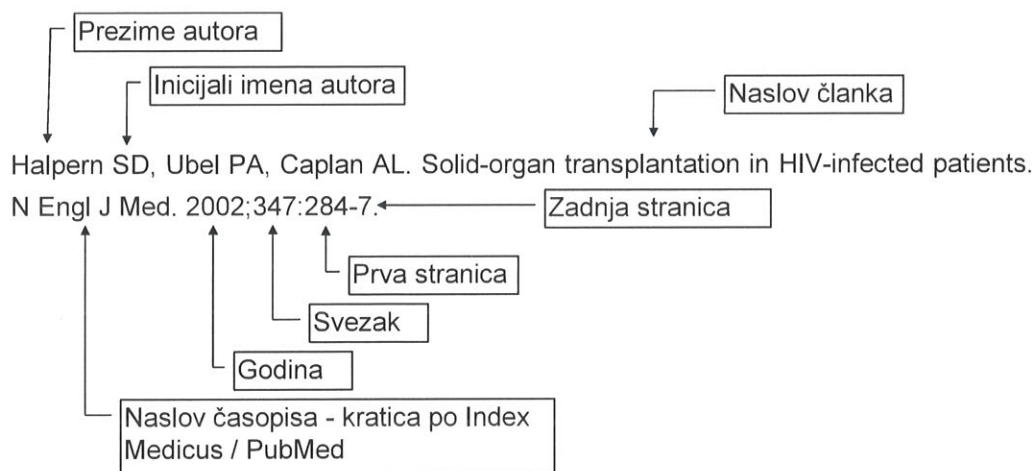
Ukoliko postoje i tiskana i elektronička inačica časopisa u kojem je objavljen rad koji se navodi, **ne navodi se internetska adresa** nego se **u popisu referencija uvijek navode podatci tiskanog izdanja**.

Primjeri navođenja najčešće rabljenih literaturnih izvora:

Članak u časopisu (do 6 autora):

Halpern SD, Ubel PA, Caplan AL. Solid-organ transplantation in HIV-infected patients. N Engl J Med. 2002;347:284-7.

Bibliografske sastavnice:



Članak u časopisu (više od 6 autora):

Bhopal R, Rankin J, McColl E, Thomas L, Kaner E, Stacy R, i sur. The vexed question of authorship: views of researchers in a British medical faculty. BMJ. 1997;314(7086):1009.

Knjiga:

Murray PR, Rosenthal KS, Kobayashi GS, Pfaller MA. Medical microbiology. 4. izd. St. Louis: Mosby; 2002.

#### Bibliografske sastavnice:



#### Knjiga (urednici):

Bemmel JH van, Musen MA, ur. Handbook of medical informatics. Houten/Diegem: Springer; 1997.

#### Poglavlje u uredničkoj knjizi:

Petrak J. Narav i ustrojstvo sustava medicinskih informacija. U: Marušić M, urednik. Uvod u znanstveni rad u medicini. Zagreb: Medicinska naklada; 2004. str. 99-108.

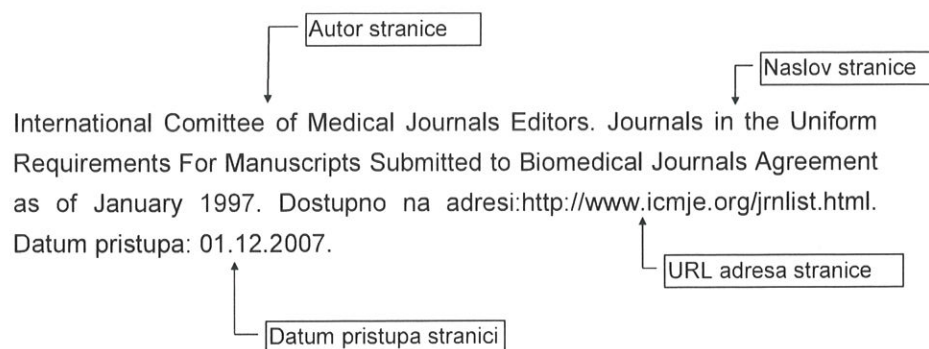
#### Organizacija kao autor rada:

International Committee of Medical Journal Editors. Uniform requirements for manuscripts submitted to biomedical journals. N Eng J Med 1997;336:309-15.

#### Stranica na internetu:

International Committee of Medical Journals Editors. Journals in the Uniform Requirements For Manuscripts Submitted to Biomedical Journals Agreement as of January 1997. Dostupno na adresi: <http://www.icmje.org/jrnlist.html>. Datum pristupa: 01.12.2007.

#### Bibliografske sastavnice:



---

URL adresa stranice se piše normalnim tekstom u crnoj boji i bez podvlake.

#### 4.10. Životopis

Životopis se piše **strukturirano**, a ne kao slobodan literarni tekst te mora biti napisan sažeto, organizirano, pregledno i sustavno. Uobičajeni dijelovi životopisa su: opći podaci, adresa, zaposlenje, školovanje, akademski naslovi, nagrade, članstva, stručne aktivnosti i publikacije, a po potrebi i adrese za preporuke. Primjer strukturiranog životopisa vidjeti u knjizi "Uvod u znanstveni rad u medicini" autora Marušić M. i suradnika (Medicinska naklada, Zagreb 2013., 5. izd., str. 180).

#### 4.11. Prilozi

Ukoliko postoje, posebni prilozi radu (preslike upitnika, složene sheme, nacrti i sl.) slijede iza životopisa. Na posebnoj stranici odmah iza životopisa ispisuje se "11. Prilozi", ispod čega se navode redni brojevi i naslovi (opisi) priloga i to je posljednja numerirana stranica rada. Nakon naslovne stranice priloga, na novoj se stranici ispisuje redni broj i naslov (opis) prvog priloga, a zatim slijedi prvi prilog. Na isti se način dodaju i ostali prilozi (posebna stranica s rednim brojem i naslovom priloga, a iza toga prilog). Najmanji format lista priloga je A4, a veći listovi se slažu na format A4. Prilozi mogu biti obostrano ispisani. Sadržaj priloga mora biti u potpunosti vidljiv, stoga treba obratiti pažnju da desni slobodni rubnik priloga bude najmanje 2,5 cm. Stranice s rednim brojem i naslovom (opisom) pojedinih priloga i sami prilozi se ne numeriraju.

Prilozi nemaju smisao ako se na njima nigdje u tekstu rada ne upućuje.

#### 4.12. Tablice, grafikoni, slike

Tablice, grafikoni i slike **ne stavljaju se na posebne stranice**, nego se uklapaju u tekst rada. Opisuju se natpisom, brojem i naslovom.

Uz tablice se stavlja natpis "Tablica", a uz grafikone i slike (fotografije, crteži i sl.) natpis "Slika". Tablice i slike numeriraju se arapskim brojevima odvojeno (posebno se numeriraju tablice, a posebno slike) i **jedinstveno u cijelom radu**.

**Opisi tablica** nalaze se uvijek **iznad tijela tablice**, a **opisi slika** **ispod tijela slika**.

I slike i tablice moraju biti objašnjene i jasne same za sebe, pa se u njima ne smiju rabiti kratice i oznake koje na istom mjestu, tj. u njima samima ili odmah ispod (za tablice), nisu i tumačene. Za označavanje podbilješki u tablicama rabe se sljedeći znakovi (u navedenom redoslijedu): \*, †, ‡, §, ||, ¶, \*\*, ††, ‡‡, itd.

Tablice i slike treba urediti na način da se ne prelamaju na više stranica. Pri uređivanju tablica dozvoljeno je mijenjati prored i veličinu i vrstu pisma (fonta) vodeći računa o ujednačenosti stila uređivanja tablica u cijelom radu.

Veliki objekti (tablice ili slike) koji ulaze u prostor slobodnih rubnika u portretnoj orijentaciji stranice mogu se urediti u pejzažnoj (*landscape*) orijentaciji pri čemu broj stranice treba ostati u portretnoj orijentaciji.

Ukoliko ne postoji način uređivanja koji bi omogućio prikaz tablice na jednoj stranici i nužno je da se tablica nastavlja na sljedećoj stranici, potrebno je na sljedećoj stranici na kojoj se tablica nastavlja ponoviti zaglavni redak tablice.

Slike (fotografije, crteže, sheme i sl.) koje je autor rada sam izradio moraju u opisu imati navedeno da je izvor slike autor, kao npr. "izvor: fotografirao autor/autorica rada" ili "izvor: izradio/la autor/autorica rada".

Tablice i slike koje nisu vlastite i preuzete su iz drugih izvora (knjige, članci i sl.) moraju imati prethodno pribavljeno dopuštenje autora ili izdavača, odnosno nositelja autorskih prava. U opisu tako pribavljene slike mora stajati: "Pribavljeno i prerađeno iz (#broj reference#) uz dozvolu autora". Izuzetak su slike pod Creative Commons (CC) licencom, za koju je također potrebno navesti potrebne podatke prema vrsti CC licence. Više o vrstama CC licenci može se pronaći na poveznici:

<https://foter.com/blog/how-to-attribute-creative-commons-photos/>

U radu se smiju nalaziti samo one tablice i slike na koje se u tekstu rada čitatelj upućuje! Tablice i slike za koje ne postoji poveznica u tekstu su u radu suvišne.

#### 4.13. Matematički izrazi (jednadžbe, formule i sl.)

Manji broj jednostavnih matematičkih izraza uklapa se u tekst rada. Pri pisanju matematičkih izraza koji sadrže razlomke i druge oznake kojima su za zapis potrebna dva retka, a prikazuju se u jednom retku unutar teksta, treba voditi računa da zapis u jednom redu teksta odgovara originalnom izrazu.

Primjeri pravilnog i nepravilnog pisanja matematičkog izraza u jednom redu teksta:

---

$$V = \frac{f}{s + h}$$

PRAVILNO:  $V = f/(s + h)$

NEPRAVILNO:  $V = f/s + h$  ← suma **s + h** nije u nazivniku, samo pribrojnik **s**

---

$$s = \sqrt{\frac{\sum (x - \bar{x})^2}{N - 1}}$$

PRAVILNO:  $\sqrt{\{\sum (x - \bar{x})^2\}/(N - 1)}$

NEPRAVILNO:  $\sqrt{\{\sum (x - \bar{x})^2\}/(N - 1)}$  ← izraz **(N - 1)** nije obuhvaćen znakom korijena

---

Kod pisanja matematičkih izraza u jednom redu treba osobito paziti na pravilan redoslijed zagrada, a koji je: okrugla, uglasta, vitičasta.

Primjer pravilnog redoslijeda zagrada u složenom matematičkom izrazu:

---

$$\{[x(x-1)-2x/3]\}/3x$$

---

Ako se u radu prikazuje veći broj složenijih matematičkih izraza, oni se unutar teksta izdvajaju u zasebne retke i numeriraju brojem u okrugloj zagradi uz desni rub stranice u visini samog matematičkog izraza, bez posebnog daljnjeg označavanja.

Primjer pravilnog označavanja izdvojenih matematičkih izraza:

---

$$s = \sqrt{\frac{\sum (x - \bar{x})^2}{N - 1}} \quad (1)$$

---

## 5. Plagiranje

Plagiranje je po definiciji „preuzimanje ideja, metoda ili pisanih riječi drugoga, bez odgovarajuće naznake te s namjerom da se prikažu kao djelo onoga tko preuzima te ideje“. Plagiranje je jedan od najgorih iskaza znanstvenog nepoštenja, a predstavlja i jedan od oblika krađe intelektualnog vlasništva.

Jedna od zadaća znanstvene zajednice je da se u svakom trenutku bori protiv svih oblika znanstvenog nepoštenja pa tako i plagiranja. Stoga je **obveza** svakog mentora da radove svojih kandidata provjere u nekom od sustava za provjeru izvornosti. **Izvješće o provedenoj provjeri izvornosti završnog/diplomskog rada (obrazac MFO-ZDI-09) predaje se zajedno s ostalom dokumentacijom uz gotovi rad studentskoj službi studija.**

### 5.1. Sustav za provjeru izvornosti radova Turnitin

Ministarstvo znanosti i obrazovanja pretplatilo se na sustav za provjeru izvornosti radova Turnitin. Ovaj sustav je namijenjen nastavnicima i mentorima kao alat za olakšavanje provjere izvornosti studentskih radova, te studentima kao alat za samoprovjeru vlastitih radova.

Sustavu Turnitin pristupa se preko sljedeće poveznice:

<https://shibboleth.turnitin.com/Shibboleth.sso/Login?SAML=1&target=https://shibboleth.turnitin.com/shibboleth&entityID=https://login.aai.edu.hr/edugain/saml2/idp/metadata.php>

Za pristup sustavu potrebno je imati elektronički identitet u sustavu AAI@EduHr. Svi studenti, nastavnici i djelatnici Medicinskog fakulteta Osijek imaju adrese elektroničke pošte na domeni mefos.hr, ali je moguće da im nije pridružen elektronički identitet u sustavu AAI@EduHr. U tom se slučaju treba obratiti Uredu za za unaprjeđivanje i osiguranje kvalitete visokog obrazovanja, informatizaciju i računalnu mrežu i zatražiti elektronički identitet u sustavu AAI@EduHr.

Upute za rad sa sustavom Turnitin dostupne su na stranicama Sveučilišnog računskog centra Srce na poveznici:

[https://www.srce.unizg.hr/files/srce/docs/CEU/antiplagijati/srce\\_korisnicke\\_upute\\_turnitin\\_20191212.pdf](https://www.srce.unizg.hr/files/srce/docs/CEU/antiplagijati/srce_korisnicke_upute_turnitin_20191212.pdf)

## 5.2. Praktične napomene pri provjeri izvornosti radova

### *No repository*

U postavkama zadaća odaberite mogućnost NE SPREMANJA (*NO REPOSITORY*) dokumenata u repozitorij. Na taj način je omogućena višekratna provjera istog rada bez usporedbe s prethodnim inačicama istog rada.

### *Exclude small sources*

U postavkama zadaća odaberite mogućnost *Exclude small sources?* i postavite prag (*threshold*) na 5 riječi.

### *Priprema rada za pregled*

Pri pregledu cijelog rada (od naslovnice do priloga) često se indeks sličnosti poveća bez prave osnove (višestruko prepoznavanje naslova poglavlja koji su u praksi zadani i isti u gotovo svim radovima, nazivi institucija u životopisu, nazivi ocjenskih ljestvica i čestica u standardiziranim upitnicima i sl.). Stoga se prije pregleda rad treba pripremiti na način da se iz rada izbacе dijelovi čija se podudarnost ne može smatrati plagiranjem.

Dijelovi rada koje se preporuča isključiti iz rada koji se pregledava su:

- sve stranice prije prve stranice teksta rada tj. prve stranice Uvoda (naslovnica, obvezni listovi rada, sadržaj, popisi kratica, tablica i slika)
- stranice životopisa
- popis literature
- stranice priloga

Pri opisu statističkih metoda u području biomedicine i zdravstva neki su dijelovi identični za gotovo sve radove (metode opisa podataka, standardni statistički testovi, odabrana razina značajnosti, programska podrška za analizu podataka) pa i taj dio rada često pri provjeri neosnovano povećava indeks sličnosti. Stoga se, ukoliko je to moguće, i taj dio rada može isključiti iz inačice rada koja se priprema za pregled.

## 5.3. Smjernice za izvještavanje provedene provjere izvornosti

Rezultat provjere u sustavu za provjeru izvornosti Turnitin je indeks sličnosti. Indeks sličnosti iskazuje se u postotku i može imati vrijednost od 0 % do 100 %, a koja odgovara udjelu teksta pregledanog rada koji je preuzet iz drugih izvora.

Za očekivati je da radovi koji govore o istoj temi imaju neku razinu sličnosti, no tu sličnost treba nastojati smanjiti u najvećoj mogućoj mjeri.

U tablici 1. dane su uobičajene smjernice za postupanje mentora s obzirom na vrijednost indeksa sličnosti kao rezultata provjere izvornosti rada.

**Tablica 1.** Smjernice za postupanje mentora s obzirom na vrijednost indeksa sličnosti kao rezultata provjere izvornosti rada

| Vrijednost indeksa sličnosti | Reakcija mentora                                                        |
|------------------------------|-------------------------------------------------------------------------|
| 10 % i manje                 | Mentor ne reagira.                                                      |
| 11 % do 20 %                 | Mentor daje obrazloženje.                                               |
| 21 % do 40 %                 | Mentor detaljno obrazlaže razloge visoke vrijednosti indeksa sličnosti. |

Radovi s indeksom sličnosti većim od 40 % ne zadovoljavaju uvjete izvornosti i kao takvi ne mogu biti prihvaćeni i upućeni na javnu obranu.

